

**EG - Sicherheitsdatenblatt**

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: Curacid PLUS

Druckdatum: 22.06.2005

Revision: 20.06.2005

Seite 1 von 7

**1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**

Materialnummer: 16014-CU-PL

**1.1 Handelsname****Curacid PLUS****1.2 Angaben zum Hersteller/Lieferanten**

PICO-Medical

Entwicklungs- und Vertriebs-GmbH

Ottensener Straße 18

D-22525 Hamburg

Telefon : 040/54 76 78 60

Telefax : 040/54 76 78 62

Ansprechpartner : Herr André Jänicke    Auskunftgebender Bereich : Giftinformationszentrum-Nord, Zentrum für Pharmakologie und Toxikologie

Georg-August-Universität Göttingen

D-37075 Göttingen

Für Ärzte Tel: (05 51) 38 31 8-0; Fax: (05 51) 38 31 8-81

E-mail: giznord@giz-nord.de

Notrufnummer : (05 51) 1 92 40

**2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen****Chemische Charakterisierung ( Zubereitung )****Gefährliche Inhaltsstoffe**

(Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden)

EG-Nr.	CAS-Nr.	Stoffname	Gehalt	Symbole	R-Sätze
203-961-6	112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	15 - 20 %	Xi	R36
203-808-3	110-85-0	Piperazin	1 - 5 %	C	R34-42/43-52-53
219-145-8	2372-82-9	Bis(3-aminopropyl)-dodecylamin	5 - 10 %	C, N	R22-35-50
	107 879-22-1	N,N-Didecyl-N-methyl-poly(oxyethyl) ammoniumpropionat	5 - 10 %	C	R22-34
		Alkyl(C12-C14)-N-methylglukamid	1 - 5 %	Xi	R10-41
203-786-5	110-63-4	Butandiol-1,4	20 - 25 %	Xn	R22

**3. Mögliche Gefahren****Einstufung**

Symbole : Ätzend

R-Sätze :

Verursacht Verätzungen.

Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

## EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: Curacid PLUS

Druckdatum: 22.06.2005

Revision: 20.06.2005

Seite 2 von 7

---

### **4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

#### **Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen.

#### **Nach Einatmen**

Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen. Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

#### **Nach Hautkontakt**

Sofort mit viel Wasser für mindestens 15 Minuten abwaschen.

#### **Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und Arzt konsultieren.

#### **Nach Verschlucken**

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

---

### **5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **Geeignete Löschmittel**

Trockenlöschmittel, CO<sub>2</sub>, Sprühwasser oder "Alkohol"-Schaum verwenden

#### **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

#### **Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase**

Beim Verbrennen entsteht reizender Rauch.

#### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

---

### **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

#### **Umweltschutzmaßnahmen**

Oberflächengewässer nicht verunreinigen. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden.

#### **Verfahren zur Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

---

**EG - Sicherheitsdatenblatt**

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: Curacid PLUS

Druckdatum: 22.06.2005

Revision: 20.06.2005

Seite 3 von 7

**7. Handhabung und Lagerung****7.1 Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Ansetzen der Gebrauchslösung wie auf dem (den) Etikett(en) und/oder der Gebrauchsanweisung angegeben. Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.

**7.2 Lagerung****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Fugenloser, glatter Fußboden Kunststoffkanister aus Polyethylen

**Zusammenlagerungshinweise**

Keine besonders zu erwähnenden unverträglichen Produkte.

**Lagerklasse (VCI): 8 B**

**8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung****8.1 Expositionsgrenzwerte****Luftgrenzwerte (MAK/TRK TRGS 900)**

Stoffname CAS-Nr.	Grenzwert ml/m <sup>3</sup>	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr. Kategorie	Art
2-(2-Butoxyethoxy)ethanol 112-34-5		100		=1=	MAK
Piperazin 110-85-0		0,1		3	MAK
Butan-1,4-diol 110-63-4	50	200			MAK

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Schutz und Hygienemaßnahmen**

Allgemein übliche Arbeitshygienemaßnahmen. Hände und Gesicht vor Pausen und sofort nach Handhabung des Produktes waschen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

**Atemschutz**

Für gute Lüftung sorgen.

**Handschutz**

Schutzhandschuhe

**Augenschutz**

dicht schließende Schutzbrille

**EG - Sicherheitsdatenblatt**

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: Curacid PLUS

Druckdatum: 22.06.2005

Revision: 20.06.2005

Seite 4 von 7

**Körperschutz**

Regelmäßige Reinigung der Geräte, des Arbeitsbereiches und der Bekleidung.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Erscheinungsbild**

Aggregatzustand: flüssig  
 Farbe: gelb  
 Geruch: nach Amin

**9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

		Prüfnorm
pH-Wert (bei 20 °C)	ca. 10	

**Zustandsänderungen**

Siedepunkt:	> 100 °C	
Flammpunkt:	>65 °C	
Entzündlichkeit Feststoff:	nicht anwendbar °C	

**Brandfördernde Eigenschaften**

Nicht zutreffend.

**Explosionsgefahren**

Nicht zutreffend.

Dampfdruck: (bei 20 °C)	19 hPa	calcul.
----------------------------	--------	---------

Dichte: (bei 20 °C)	ca. 1 g/cm <sup>3</sup>	
------------------------	-------------------------	--

Löslichkeit in Wasser:	vollkommen mischbar	g/l
------------------------	---------------------	-----

**9.3 Sonstige Angaben**

Selbstentzündlichkeit (Feststoff):	Nicht zutreffend.
------------------------------------	-------------------

**10. Stabilität und Reaktivität****Zu vermeidende Stoffe**

Salpetrige Säure und andere nitrosierende Agentien

**Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Bei der Verbrennung entsteht ätzender Rauch.

# EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: Curacid PLUS

Druckdatum: 22.06.2005

Revision: 20.06.2005

Seite 5 von 7

## 11. Angaben zur Toxikologie

### Allgemeine Bemerkungen

Akute Toxizität:

orale LD50 (Ratte): &gt; 2.000 mg/kg (Analogieschluß aus Literatur)

Primäre Reizwirkung:

an der Haut: ätzend

am Auge: ätzend

Sensibilisierung:

keine Sensibilisierung bekannt

---

## 12. Angaben zur Ökologie

### Mobilität

Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine Umweltbeeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

### Persistenz und Abbaubarkeit

Nach den Kriterien der OECD biologisch leicht abbaubar.

### Weitere Hinweise

Produkt enthält keine organischen Halogene.

---

## 13. Hinweise zur Entsorgung

**Abfallschlüssel Produkt : 180106****Abfallschlüssel Produktreste : 180106****Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung : 150102**

### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Leere Behälter mit Wasser ausspülen und das Spülwasser zum Ansetzen der Gebrauchslösung verwenden. Nach dem Reinigen können die Materialien der Kunststoffwiederverwertung zugeführt werden.

---

## 14. Angaben zum Transport

### 14.1 Landtransport (ADR/RID/GGVSE)

ADR/RID/GGVSE-Klasse: 8

Warntafel:

Gefahr-Nummer: 80

UN-Nummer: 1903

Gefahrenzettel: 8

GGVSE/ADR Verpackungsgruppe: III

### Bezeichnung des Gutes:

Alkylamine, flüssig, ätzend, n.a.g., (Bis(3-aminopropyl)dodecylamin - Lösung)

### Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport

Flüssige Stoffe bis zu 3 Liter je Innenverpackung und bis zu 12 Liter je Versandstück.

# EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: Curacid PLUS

Druckdatum: 22.06.2005

Revision: 20.06.2005

Seite 6 von 7

## 14.2 Binnenschifftransport

## 14.3 Seeschifftransport

IMDG/GGVSee-Klasse: 8  
UN-Nr.: 1903  
Marine pollutant: nein  
GGVSee - Verpackungsgruppe: III

### Bezeichnung des Gutes

Alkylamine, flüssig, ätzend, n.a.g. (Bis(3-aminopropyl)dodecylamin)

Gefahrenzettel: 8

## 14.4 Lufttransport

## 14.5 Sonstige einschlägige Angaben

---

## 15. Vorschriften

### 15.1 Kennzeichnung

#### Gefahrenbezeichnung(en)

C - Ätzend

#### Gefahrenbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Piperazin

Bis(3-aminopropyl)-dodecylamin

#### R-Sätze

34-42/43

Verursacht Verätzungen.

Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

#### S-Sätze

23-26-45-37/39

Dampf, Aerosol nicht einatmen.

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).

Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

### 15.2 Nationale Vorschriften

Klassifizierung nach VbF: Unterliegt nicht der Verordnung brennbarer Flüssigkeiten.  
TA-Luft I: fällt nicht unter die TA-Luft

Wassergefährdungsklasse: 2 - wassergefährdend  
Einstufung: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

#### Weitere Angaben zu Vorschriften

Medizinprodukte unterliegen nicht dem 3. Abschnitt der Gefahrstoffverordnung (insbesondere Kennzeichnung und Sicherheitsdatenblatt). Die Kennzeichnung dieses Medizinproduktes erfolgt freiwillig nach Gefahrstoffverordnung.

## EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß 2001/58/EG

Handelsname: Curacid PLUS

Druckdatum: 22.06.2005

Revision: 20.06.2005

Seite 7 von 7

---

### 16. Sonstige Angaben

#### Auflistung der relevanten R-Sätze

- 10 Entzündlich.
- 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- 34 Verursacht Verätzungen.
- 35 Verursacht schwere Verätzungen.
- 36 Reizt die Augen.
- 41 Gefahr ernster Augenschäden.
- 50 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- 42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
- 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

#### Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

---